

Airbaglampe brennt, siehe Diagnoseprotokoll

Beitrag von „minibaron“ vom 2. Oktober 2013 um 07:58

dtppbonn@bmf.bund.de [20131002_071237.pdf](#)

Bei meinem Touareg brennt die Airbaglampe. Das Fahrzeug war gestern zur Inspektion bei VW und der Fehler wurde gelöscht. Leider ist der Fehler wieder aufgetreten. Hat jemand eine Idee, was die Ursache sein könnte. Das Fahrzeug geht nächste Woche wegen diesem Problem wieder zu VW und da wäre es schön, wenn jemand schon einen Tipp für mich hat.

Danke und Gruß

Klaus

Sehe gerade, dass sich der Dateianhang nicht öffnen lässt. Also es steht in dem Protokoll:
Ereignisspeicher 1:

Airbag

7?X????55

J234 37 VW8T

Codierung 13111

Betriebsnummer 31414

7L0959655 R

1 Ereignis/Ereignisse erkannt

01587 001

Zünder 2 für Airbag Fahrerseite -N250

oberer Grenzwert überschritten

sporadischer Fehler

Dann kommen noch Hinweise zu Datum, Uhrzeit, Kilometerstand etc.

Beitrag von „coala“ vom 2. Oktober 2013 um 08:10

[Zitat von minibaron](#)

[...] Bei meinem Touareg brennt die Airbaglampe.

Servus,

also rein vom Baujahr her, könnte dies der nicht selten auftretende Fehler mit dem zu hohen Übergangswiderstand eines Steckverbinders unter dem Fahrersitz sein. Hierzu gibt es auch eine Reparaturanweisung von VW. Da wäre aber erst zu klären, welcher Airbag-Zünder der N250 tatsächlich ist und das wird der Freundliche ja hoffentlich nachschauen können.

Grüße
Robert

Beitrag von „minibaron“ vom 2. Oktober 2013 um 08:32

Hallo Robert,

vielen Dank für die Info. In dem Protokoll steht ja Airbag Fahrerseite. Die von Dir genannte Steckverbindung dürfte ja eher für den Beifahrerairbag relevant sein, oder irre ich mich hier?

Gruß

Klaus

Beitrag von „khclp“ vom 2. Oktober 2013 um 08:43

[Zitat von minibaron](#)

Hallo Robert,

vielen Dank für die Info. In dem Protokoll steht ja Airbag Fahrerseite. Die von Dir genannte Steckverbindung dürfte ja eher für den Beifahrerairbag relevant sein, oder irre ich mich hier?

Gruß

Klaus

Moin Klaus

bei mir fing das bei meinem alten V10 auch so an. Der:) hatte dann beide Seiten die Steckverbindungen entfernt und die Kabel direkt verbunden. Wurde angeblich so von VW vorgeschrieben. Ich würde im Nachhinein aber drauf bestehen neue Steckverbindungen zu verwenden. (Wegen evtl. Sitzausbau)

nach der Aktion war bei mir der Airbagfehler nicht wieder aufgetreten.

LG Kurt



Beitrag von „coala“ vom 2. Oktober 2013 um 08:57

[Zitat von minibaron](#)

[...] In dem Protokoll steht ja Airbag Fahrerseite. Die von Dir genannte Steckverbindung dürfte ja eher für den Beifahrerairbag relevant sein, oder irre ich mich hier? [...]

Servus Klaus,

der angesprochene Fehler betrifft schon meistens die Fahrerseite, respektive den im Sitz verbauten Airbag ("Seitenairbag"). Habe aber eben extra nachgeschaut: Bei dir ist der Fahrerairbag, also der im Lenkrad (N250) betroffen! Könnte z.B. an der Wickelfeder liegen, aber das lass mal den Freundlichen definitiv feststellen und reparieren.

Grüße
Robert

Beitrag von „Peppe“ vom 2. Oktober 2013 um 10:24

Hey grüßt euch,

wie schon besprochen kann die Sache 3 Ursachen haben.

Steckverbindung unter dem Sitz
Wickelfeder am Lenkrad (F138)
oder der Zünder des Airbags selber

Würde natürlich mit der Steckverbindung anfangen. Und ganz sicher nicht den Stecker anlöten lassen. Die Werkstatt kann neue Pins verkrimpen und diese in einen neuen Stecker einsetzen.

Wickelfeder ist ansich auch schnell gemacht. Lenkrad runter und die linke und rechte Hebel entnehmen. Dann kann man die Wickelfeder abnehmen. Selber kann man das tuen aber dann nur mit der entsprechenden Zulassung. Sowas kann schnell hochgehen 😊

Der Zünder ist relativ selten defekt.

Hat die ersten beiden Fehler schon bei meinen Audis und diese sind im VAG Konzern auch gängig.

Viel Erfolg und der Werksatt gutes Gelingen.

MfG
Peter

Beitrag von „minibaron“ vom 2. Oktober 2013 um 12:24

Danke für Eure Antworten. Am 10.10. geht der Wagen zu VW und dann wird die Sache gerichtet. Ich werde danach hier posten, was die Ursache war (hoffentlich nicht der Airbag, denn das wird richtig teuer).

Gruß

Klaus

Beitrag von „coala“ vom 2. Oktober 2013 um 13:31

[Zitat von minibaron](#)

[...] Am 10.10. geht der Wagen zu VW und dann wird die Sache gerichtet. Ich werde danach hier posten, was die Ursache war (hoffentlich nicht der Airbag, denn das wird richtig teuer). [...]

Servus Klaus,

na da wünsche ich dir natürlich mal die günstige Alternative 😊 Eine zeitnahe Instandsetzung, so wie bei dir jetzt schon vereinbart, ist jedenfalls empfehlenswert, denn der betroffene Zündkreis wird bei einer vorliegenden Störung bis zur Löschung des Fehlers deaktiviert. Zwar bleiben die restlichen Zündkreise in Funktion, im Falle eines Unfalls musst du aber auf den nicht ganz unwichtigen Fahrerairbag verzichten.

Grüße
Robert

Beitrag von „minibaron“ vom 16. Oktober 2013 um 19:50

So, der Wagen ist repariert. Getauscht wurde ein Adapter-Leitungssatz 3D0 971 582 AE zu 37,95€. Dazu kamen noch 130,-€ für Leistungssatz Airbag prüfen und Airbag Fahrer Aus- und einbauen. Alle Preisanhaben netto. Hätte schlimmer kommen können. Hauptsache die blöde Warnlampe ist aus.

Gruß
Klaus